

Die literarische Charakteristik

Worauf kommt es bei dieser Aufsatzform an?

Die literarische Charakteristik gliedert sich in Einleitung, Hauptteil und Schluss:

Einleitung: Einführung der zu charakterisierenden Person

- Titel der Lektüre, Textsorte, Autor, Bedeutung der Person im Text (Hauptfigur, Nebenfigur...)
- Soziale Verhältnisse (Herkunft, Beruf, Schulbildung...)
- Aussehen, soweit diesem eine Bedeutung zukommt

Hauptteil: Charakter der Person

- Ihre Licht- und Schattenseiten
- Ihre Entwicklung im Laufe der Handlung
- Aus dem Verhalten, der Handlungsweise der zu charakterisierenden Person, ihren Einstellungen und Äußerungen müssen Schlüsse gezogen werden, Urteile anderer über diese Person sind dabei ebenfalls zu berücksichtigen.
- Eine Charakteristik ist keine Aufzählung von Charaktereigenschaften. Es muss dargestellt werden, wie die Eigenschaften zusammenhängen und weil sich ein Gesamtbild daraus ergibt.
- Dass Personen in der Literatur oft Entwicklungen durchlaufen, muss natürlich auch bedacht werden.
- Alle Aussagen müssen belegt werden!

Schluss: Gesamturteil

Ein Satzsatz mit einer Gesamtwürdigung der Person rundet den Aufsatz ab.

Unbedingt beachten: Eine Charakteristik wird stets im Präsens abgefasst.